



EUROPÄISCHE ZENTRALBANK

EUROSYSTEM

27. April 2007

PRESSEMITTEILUNG

DIE ZAHLUNGSBILANZ DES EURO-WÄHRUNGSGEBIETS (Februar 2007)

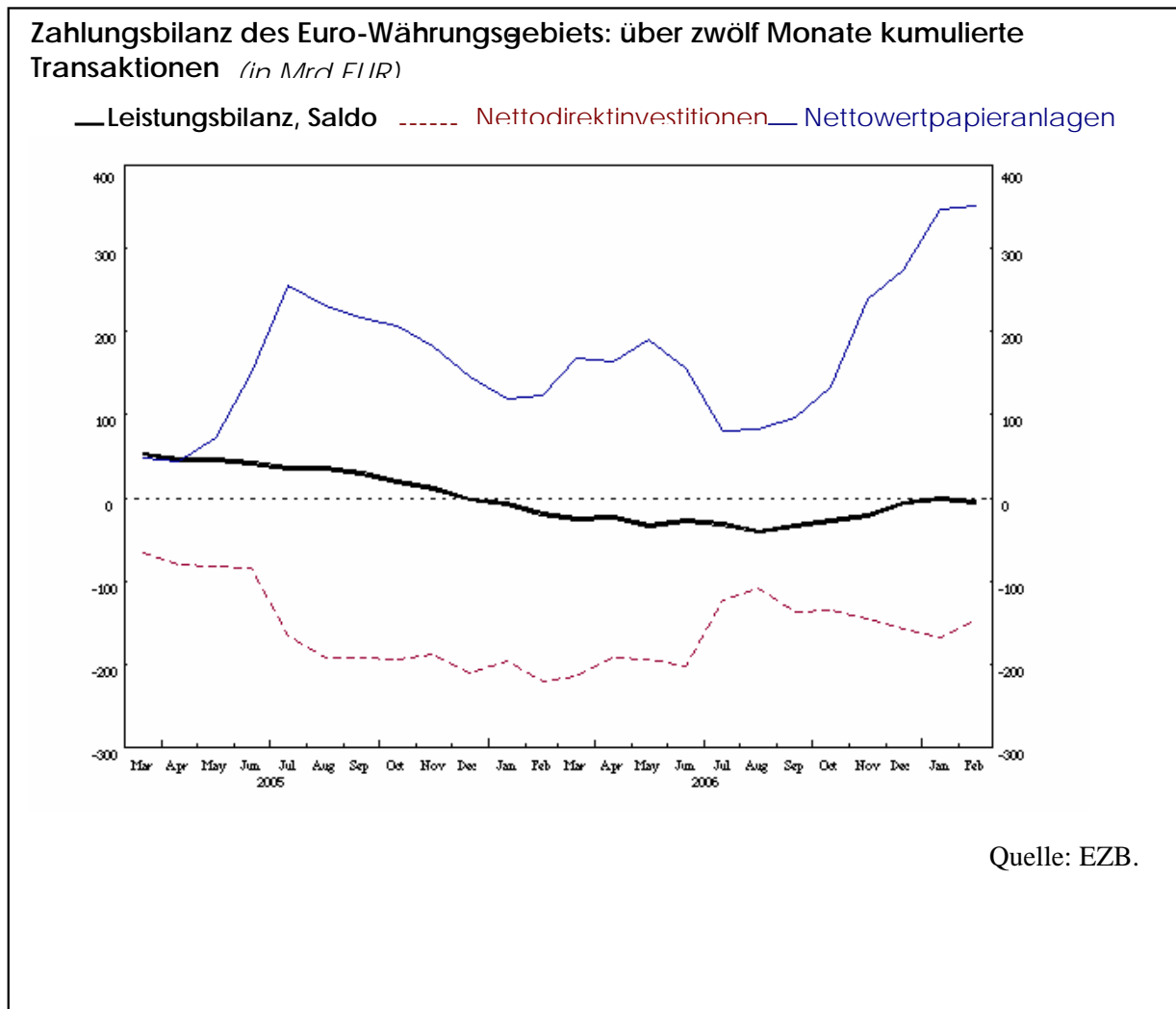
Im Februar 2007 wies die saisonbereinigte Leistungsbilanz des Euro-Währungsgebiets ein Defizit von 5,3 Mrd EUR aus, da die Defizite bei den laufenden Übertragungen und den Erwerbs- und Vermögenseinkommen die Überschüsse im Warenhandel und im Dienstleistungsverkehr übertrafen. In der Kapitalbilanz waren bei den Direktinvestitionen und Wertpapieranlagen zusammengenommen per saldo Mittelzuflüsse in Höhe von 16 Mrd EUR zu verzeichnen, die in erster Linie auf den Nettoerwerb von Wertpapieren des Euro-Währungsgebiets durch Ansässige außerhalb des Euroraums zurückzuführen sind.

Leistungsbilanz

Die *Leistungsbilanz* des Euro-Währungsgebiets wies im Februar 2007 ein saison- und kalenderbereinigtes Defizit von 5,3 Mrd EUR aus (in nicht saisonbereinigter Betrachtung entspricht dies einem Defizit von 7,2 Mrd EUR). Dahinter verbargen sich Defizite bei den *laufenden Übertragungen* (6,6 Mrd EUR) und den *Erwerbs- und Vermögenseinkommen* (5,1 Mrd EUR), die durch Überschüsse bei den *Dienstleistungen* (3,8 Mrd EUR) und im *Warenhandel* (2,6 Mrd EUR) nur teilweise ausgeglichen wurden.

Bei der über zwölf Monate kumulierten, kalenderbereinigten *Leistungsbilanz* wurde im Februar 2007 ein Defizit von 3,3 Mrd EUR verzeichnet (d. h. rund 0,1 % des BIP), verglichen mit einem Defizit von 13,2 Mrd EUR im entsprechenden Vorjahrszeitraum. Dieser Rückgang war das Ergebnis eines geringeren Defizits bei den *Erwerbs- und*

Vermögenseinkommen (um 13,0 Mrd EUR) und, in geringerem Umfang, einer Zunahme der Überschüsse im *Warenhandel* (um 1,7 Mrd EUR) und bei den *Dienstleistungen* (um 0,7 Mrd EUR), die teilweise durch einen Anstieg des Defizits bei den *laufenden Übertragungen* (um 5,5 Mrd EUR) aufgezehrt wurden.



Kapitalbilanz

In der Kapitalbilanz war im Februar 2007 bei den *Direktinvestitionen und Wertpapieranlagen zusammengenommen* per saldo ein Mittelzufluss in Höhe von 16 Mrd EUR zu verzeichnen, der sich aus Nettozuflüssen bei den *Wertpapieranlagen* (29 Mrd EUR) und Nettoabflüssen bei den *Direktinvestitionen* (13 Mrd EUR) ergab.

Im Bereich der *Direktinvestitionen* war diese Entwicklung hauptsächlich auf Mittelabflüsse bei den *sonstigen Anlagen, vor allem Krediten zwischen verbundenen Unternehmen* (10 Mrd EUR) zurückzuführen.

Im *Wertpapierverkehr* wurden sowohl bei den *Aktien und Investmentzertifikaten* (17 Mrd EUR) als auch bei den *Schuldverschreibungen* (11 Mrd EUR) Nettozuflüsse verzeichnet. Der Nettoerwerb von *Aktien und Investmentzertifikaten* sowie *Anleihen* des Euro-Währungsgebiets durch Gebietsfremde in Höhe von 40 Mrd EUR bzw. 39 Mrd EUR machte den Hauptteil der Nettokapitalzuflüsse bei den *Wertpapieranlagen* aus.

Im *übrigen Kapitalverkehr* kam es per saldo zu Mittelabflüssen von 15 Mrd EUR, wofür in erster Linie die Nettoabflüsse bei den *MFI's ohne Eurosystem* (12 Mrd EUR) und den *übrigen Sektoren* (5 Mrd EUR) verantwortlich waren.

Die *Währungsreserven* (ohne Bewertungseffekte) nahmen um 1 Mrd EUR zu. Der vom Eurosystem gehaltene Bestand an Währungsreserven belief sich Ende Februar 2007 auf 337 Mrd EUR.

Im Zwölfmonatszeitraum bis Februar 2007 kam es bei den *Direktinvestitionen und Wertpapieranlagen zusammengenommen* zu kumulierten Mittelzuflüssen von per saldo 203 Mrd EUR, verglichen mit Nettoabflüssen von 98 Mrd EUR ein Jahr zuvor. Maßgeblich für diesen Umschwung waren sowohl höhere Nettokapitalzuflüsse bei den *Wertpapieranlagen* (350 Mrd EUR nach 123 Mrd EUR) als auch per saldo niedrigere Mittelabflüsse bei den *Direktinvestitionen* (148 Mrd EUR nach 220 Mrd EUR). Die Entwicklung bei den *Wertpapieranlagen* spiegelt weitgehend eine Umkehr bei den *Anleihen* von Nettoabflüssen (42 Mrd EUR) hin zu Nettozuflüssen (207 Mrd EUR) wider. Die geringeren Nettokapitalabflüsse bei den *Direktinvestitionen* waren auf den Rückgang der Mittelabflüsse sowohl beim *Beteiligungskapital und den reinvestierten Gewinnen* (147 Mrd EUR nach 180 Mrd EUR) und bei den *sonstigen Anlagen, vor allem Kredite zwischen verbundenen Unternehmen* (1 Mrd EUR nach 41 Mrd EUR) zurückzuführen.

Datenrevisionen

Neben den Zahlungsbilanzdaten für Februar 2007 enthält diese Pressemitteilung auch Datenrevisionen für Januar 2007.

Die wichtigste Änderung bestand darin, dass die Nettokapitalzuflüsse bei den *Direktinvestitionen und Wertpapieranlagen zusammengenommen* von 34 Mrd EUR auf 23 Mrd EUR im Januar 2007 nach unten korrigiert wurden. Der Hauptgrund hierfür waren höhere Nettoabflüsse bei den *Direktinvestitionen*, die aufgrund einer Revision beim *Beteiligungskapital und den reinvestierten Gewinnen* von 5 Mrd EUR auf 12 Mrd EUR nach oben korrigiert wurden.

Zusätzliche Informationen zur Zahlungsbilanz und zum Auslandsvermögensstatus des Euro-Währungsgebiets

Eine vollständige Reihe aktualisierter Statistiken zur Zahlungsbilanz und zum Auslandsvermögensstatus des Euro-Währungsgebiets steht auf der Website der EZB im Abschnitt „Statistics“ unter „[Data services/Latest monetary, financial markets and balance of payments statistics](#)“ zur Verfügung. Diese Statistiken sowie die Daten für das Euro-Währungsgebiet in seiner jeweiligen Zusammensetzung im Referenzzeitraum können auch über das [Statistical Data Warehouse \(SDW\)](#) der EZB heruntergeladen werden. Die Ergebnisse bis Februar 2007 werden zudem im EZB-Monatsbericht vom Mai 2007 und im „Statistics Pocket Book“ veröffentlicht. [Detaillierte methodische Erläuterungen](#) sind auf der Website der EZB abrufbar. Die nächste Pressemitteilung zur monatlichen Zahlungsbilanz des Euro-Währungsgebiets erscheint am 29. Mai 2007.

Anhang

Tabelle 1: Leistungsbilanz des Euro-Währungsgebiets – saison- und kalenderbereinigte Angaben

Tabelle 2: Monatliche Zahlungsbilanz des Euro-Währungsgebiets – nicht saisonbereinigte Angaben

Europäische Zentralbank
Direktion Kommunikation
Abteilung Presse und Information
Kaiserstraße 29, D-60311 Frankfurt am Main
Tel.: +49 (69) 1344-8304 • Fax: +49 (69) 1344-7404
Internet: www.ecb.int
Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.

Tabelle 1: Leistungsbilanz des Euro-Währungsgebiets

(in Mrd EUR; Transaktionen, saison- und kalenderbereinigt)

	Kumulierte Zahlen über einen Zeitraum von zwölf Monaten bis		2006											2007
	Febr. 2007	Febr. 2007	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jan.	Febr.
LEISTUNGSBILANZ	-13,2	-3,3	-3,4	-3,3	-5,5	4,3	-3,9	-3,6	3,1	3,4	0,7	6,8	3,5	-5,3
Einnahmen	2 109,8	2 383,2	188,1	184,7	195,7	195,9	191,7	195,8	202,5	200,3	199,8	214,4	202,0	212,2
Ausgaben	2 123	2 386,5	191,4	188,0	201,2	191,6	195,6	199,4	199,4	196,9	199,1	207,7	198,5	217,5
Warenhandel	33,9	35,6	1,9	1,5	0,2	2,7	-1,0	0,3	5,0	4,7	7,6	5,2	4,9	2,6
Einnahmen (Ausfuhr)	1 250,8	1 413,8	112,4	112,9	112,8	114,7	113,3	116,0	121,1	119,7	122,2	124,8	120,2	123,7
Ausgaben (Einfuhr)	1 216,9	1 378,2	110,5	111,4	112,5	112,0	114,4	115,7	116,1	115,0	114,7	119,6	115,2	121,0
Dienstleistungen	35,8	36,5	2,9	3,5	2,9	2,8	3,0	2,9	2,7	2,2	2,9	3,7	3,0	3,8
Einnahmen (Ausfuhr)	408,8	433,1	34,8	35,2	35,9	36,2	35,5	35,6	35,9	35,7	36,7	37,0	36,8	37,8
Ausgaben (Einfuhr)	373,0	396,6	31,9	31,7	33,0	33,4	32,5	32,7	33,1	33,5	33,8	33,3	33,8	34,0
Erwerbs- und Vermögenseinkommen	-15,8	-2,8	-1,0	-1,0	-3,6	2,9	0,7	-0,4	1,6	3,2	-1,7	1,7	-0,1	-5,1
Einnahmen	363,2	446,9	35,0	30,5	39,5	37,6	36,0	36,9	38,2	36,8	35,1	42,8	40,2	38,4
Ausgaben	379,1	449,7	36,0	31,6	43,1	34,7	35,2	37,3	36,6	33,6	36,8	41,1	40,3	43,5
Laufende Übertragungen	-67,1	-72,6	-7,3	-7,3	-5,1	-4,0	-6,7	-6,4	-6,2	-6,7	-8,1	-3,9	-4,3	-6,6
Einnahmen	87,0	89,4	5,8	6,0	7,5	7,5	6,8	7,3	7,4	8,1	5,8	9,8	4,8	12,4
Ausgaben	154,1	162,0	13,1	13,3	12,6	11,5	13,5	13,7	13,6	14,8	14,0	13,7	9,2	19,0

Quelle: EZB.

Tabelle 2: Monatliche Zahlungsbilanz des Euro-Währungsgebiets

(in Mrd EUR; Transaktionen, nicht saisonbereinigt)

	Kumulierte Zahlen über einen Zeitraum von zwölf Monaten bis						Januar 2007 (revidiert)			Februar 2007		
	Februar 2007			Februar 2007								
	Saldo	Einnahmen	Ausgaben	Saldo	Einnahmen	Ausgaben	Saldo	Einnahmen	Ausgaben	Saldo	Einnahmen	Ausgaben
LEISTUNGSBILANZ	-19,5	2 109,9	2 129,4	-4,4	2 380,7	2 385,1	-4,5	192,2	196,7	-7,2	196,5	203,7
Warenhandel	33,2	1 254,4	1 221,3	35,1	1 412,5	1 377,3	-3,0	113,4	116,4	1,5	116,9	115,4
Dienstleistungen	35,5	409,4	373,9	36,3	432,7	396,3	0,6	33,4	32,7	2,6	33,4	30,8
Erwerbs- und Vermögenseinkommen	-15,8	362,7	378,5	-1,2	447,0	448,3	-1,1	36,1	37,1	0,2	33,9	33,7
Laufende Übertragungen	-72,3	83,3	155,6	-74,6	88,6	163,1	-1,0	9,3	10,4	-11,4	12,4	23,8
VERMÖGENS- ÜBERTRAGUNGEN	13,9	24,5	10,5	13,4	25,6	12,2	2,5	3,5	1,0	1,4	1,9	0,5
	Saldo	Aktiva	Passiva	Saldo	Aktiva	Passiva	Saldo	Aktiva	Passiva	Saldo	Aktiva	Passiva
KAPITALBILANZ¹⁾	18,9			142,9			42,1			-7,2		
DIREKTINVESTITIONEN²⁾	-220,4	-321,2	100,8	-147,7	-317,9	170,2	-12,3	-24,3	12,0	-12,6	-29,4	16,8
Beteiligungskapital und reinvestierte Gewinne	-179,7	-254,5	74,9	-146,7	-265,8	119,1	-23,8	-25,8	2,0	-2,4	-10,2	7,7
Sonstige Anlagen (v.a. Kredite zwischen verbundenen Unternehmen)	-40,6	-66,7	25,9	-1,0	-52,1	51,1	11,6	1,5	10,1	-10,2	-19,2	9,0
WERTPAPIERANLAGEN	122,7	-466,9	589,7	350,3	-458,3	808,6	35,4	-62,8	98,2	28,6	-53,1	81,7
Aktien und Investmentzertifikate	146,1	-167,6	313,7	211,8	-90,6	302,4	34,3	-9,4	43,6	17,3	-22,3	39,7
Schuldverschreibungen	-23,4	-299,4	276,0	138,4	-367,8	506,2	1,2	-53,4	54,6	11,2	-30,8	42,0
Anleihen	-42,1	-274,7	232,6	207,4	-298,2	505,6	-7,6	-43,3	35,7	10,3	-28,3	38,6
Geldmarktpapiere	18,7	-24,7	43,4	-69,0	-69,5	0,6	8,8	-10,1	18,9	0,9	-2,5	3,4
NACHRICHTLICH: DIREKTINVESTITIONEN UND WERTPAPIERANLAGEN ZUSAMMENGENOMMEN	-97,7	-788,1	690,5	202,6	-776,2	978,8	23,2	-87,1	110,3	16,0	-82,5	98,4
FINANZDERIVATE (SALDO)	-14,4			-10,1			-4,9			-7,8		
ÜBRIGER KAPITALVERKEHR	116,6	-599,0	715,6	-45,0	-870,8	825,8	26,9	-141,9	168,8	-14,7	-126,1	111,4
Eurosystem	7,9	-6,1	13,9	15,9	-3,5	19,3	4,2	-1,5	5,7	-3,1	-3,5	0,4
Staat	5,7	8,2	-2,6	2,4	-0,5	2,8	-4,3	1,0	-5,3	4,7	0,1	4,6
Darunter: Bargeld und Einlagen	1,9	1,9		-3,4	-3,4		1,3	1,3		1,6	1,6	
MFIs (ohne Eurosystem)	108,3	-376,7	485,0	-72,1	-629,3	557,2	53,0	-91,7	144,7	-11,6	-89,7	78,1
Langfristig	-33,4	-79,9	46,5	-73,5	-164,2	90,8	-17,7	-27,1	9,4	3,6	-4,2	7,8
Kurzfristig	141,8	-296,8	438,5	1,4	-465,1	466,4	70,7	-64,6	135,3	-15,2	-85,5	70,3
Übrige Sektoren	-5,3	-224,5	219,2	9,0	-237,5	246,5	-26,0	-49,6	23,6	-4,8	-33,0	28,2
Darunter: Bargeld und Einlagen	-12,2	-12,2		5,5	5,5		-30,7	-30,7		-10,3	-10,3	
WÄHRUNGSRESERVEN	14,4	14,4		-4,6	-4,6		-3,1	-3,1		-0,6	-0,6	
Restposten	-13,4			-152,0			-40,1			13,0		

Quelle: EZB.

1) Kapitalbilanz: Zuflüsse (+); Abflüsse (-). Währungsreserven: Zunahme (-); Abnahme (+).

2) Direktinvestitionen: Aktiva = Direktinvestitionen außerhalb des Euro-Währungsgebiets; Passiva = Direktinvestitionen im Euro-Währungsgebiet.